

DHPStiftungspreis 2013

Die Deutsche Hospiz- und PalliativStiftung prämiert mit dieser Ausschreibung des „DHPStiftungspreis 2013“ Projekte, die zur nachhaltigen Entwicklung **kultursensibler Hospiz- und Palliativarbeit** in den Kommunen erfolgreich beigetragen haben. Weiterhin kennzeichnet die Projekte, dass **die Mitwirkung von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern** von zentraler Bedeutung ist.

Die Begleitung und Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen aus den verschiedensten Kulturkreisen nimmt im Rahmen der Hospiz- und Palliativarbeit einen immer größer werdenden Stellenwert ein. Daher ist es von Bedeutung, für diese Arbeit tragfähige Konzepte (weiter) zu entwickeln, die die Besonderheiten der betroffenen Menschen noch stärker in den Blick nehmen.

Der 1. Preis ist mit 2.500 € dotiert, der 2. Preis mit 1.500 € und der 3. Preis mit 1.000 €.

Die Jury setzt sich aus erfahrenen Persönlichkeiten aus dem Bereich der Hospiz- und Palliativarbeit zusammen. Bewerbungen müssen fristgemäß und vollständig eingereicht werden. Der Preis wird an eine gemeinnützige Organisation, nicht an Einzelpersonen vergeben. Es werden nur Projekte berücksichtigt, die sich bereits in der konkreten Umsetzung befinden und deren Wirksamkeit dargestellt werden kann. Zur Einreichung der Projekte füllen Sie bitte den Bewerbungsbogen, der auf der Internetseite der DHPStiftung abgerufen werden kann, vollständig aus.

Anträge können ab sofort bis zum **15.09.2013** eingereicht werden. Im Dezember 2013 werden die Preisträger bekannt gegeben. Die Preisübergabe findet in feierlichem Rahmen in Berlin statt.

Bewerbungsrichtlinien

Anforderungen an die Bewerbung:

- Es werden nur vollständig ausgefüllte Bewerbungsunterlagen berücksichtigt.
- Das Projekt läuft zum Zeitpunkt der Bewerbung bereits seit mindestens 6 Monaten bzw. liegt das Projektende liegt nicht mehr als zwei Jahre zurück.
- Die Finanzierung des Projektes ist über die gesamte Laufzeit sichergestellt.
- Antragsschluss ist der 15. September 2013
- Anträge können auf dem Postweg (Poststempel gilt) oder per Mail (info@dhp-stiftung.de hier gilt das Eingangsdatum) eingereicht werden

Die Bewerber erklären sich damit einverstanden, dass das eingereichte Projekt auf der Internetseite der DHPStiftung veröffentlicht wird, wenn es die Bewertungskriterien erfüllt.

Bewertungskriterien:

- Das Projekt kann eindeutig dem **Themenschwerpunkte „Kultursensible Hospizarbeit“** zugeordnet werden.
- Der Einsatz von Ehrenamtlichen ist in diesem Projekt von zentraler Bedeutung.
- Das Projekt hat Modellcharakter und zeigt (neue) praktikable Wege und Möglichkeiten auf und kann auf andere Hospiz- und Palliativvereine/ -einrichtungen und Initiativen übertragen werden.
- Es können Erfolge des Projekts nachgewiesen werden.
- Das Projekt steht personell und finanziell in einem angemessenen Verhältnis zur Wirksamkeit.

Die Stiftung behält sich vor, einen der Preisträger per E-Mail-Voting über die Internetseite der Stiftung ermitteln zu lassen.

Bewerbungen richten Sie bitte an:

Deutsche Hospiz- und PalliativStiftung
Uta Bolze
Aachener Str. 5
10713 Berlin

Tel.: 030 / 82 00 758 0
Fax: 030 / 82 00 758 13

www.dhp-stiftung.de
E-Mail: info@dhp-stiftung.de

Deutsche Hospiz
und Palliativ  **STIFTUNG**